

GRÜNE FÜR GRÜNWALD



Weil mehr geht.





**Die Isarauen sind ein einzigartiger Naturraum, den wir bewahren müssen –
als Lebensraum für Pflanzen, Tiere, kleine und große Menschen.
Für uns heißt Verantwortung für heute zu übernehmen, die Zukunft mitzugestalten.**

Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*)-Pupplinger Au M.Piazz.

Grünwald gestalten: Weil mehr geht!

Liebe Grünwalderinnen und Grünwalder,

für ein lebenswertes Grünwald brauchen wir eine starke grüne Fraktion im Gemeinderat. Wir wollen, dass alle Generationen – ob alteingesessen oder neu zugezogen – in einer gesunden Umgebung sicher und gut zusammenleben. Dafür packen wir die Zukunftsfragen an: Klimaschutz, Verkehrswende und ein sicheres Miteinander.

Echte Demokratie statt Einparteien-Dominanz

Wir stehen für ein Gremium, in dem Argumente zählen, nicht Mehrheitsmacht. Beschlüsse sollen demokratisch und im Dialog aller Fraktionen gefasst werden.

Bürgerbeteiligung als Chance

Politik darf Engagement nicht als Last sehen. Wir wollen die Ideen und Ressourcen unserer Bürger aktiv einbinden – für eine lebendige und gut funktionierende Gemeinde.

Kultur & Jugend fördern

Kultur ist die Seele Grünwalds. Wir unterstützen unsere Vereine und Ehrenamtlichen. Besonders für junge Menschen schaffen wir neue Freiräume und fördern kreative Angebote.

Klimaschutz konsequent umsetzen

Unser Ziel ist ein klimaneutrales Grünwald. Wir befürworten den weiteren Ausbau der Geothermie. Wir fördern nachhaltiges Bauen und bauen die E-Ladeinfrastruktur massiv aus. Unser Erfolg: Das kommunale Förderprogramm für ökologischen Umweltschutz trägt bereits unsere Handschrift.

Freuen Sie sich mit uns auf ein lebens- und liebenswertes Grünwald, mit sicheren Fahrradwegen, mit sauberer Luft, attraktiven öffentlichen Räumen und einem lebendigen Ortskern.

Am 8. März liegt es in Ihrer Hand. Geben Sie Ihre Stimme für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

GRÜNWALD



1



2



Ingrid Reinhart

Bibliotheksangestellte
Gemeinderätin
Beiratsvorsitzende Nachbarschaftshilfe
Schatzmeisterin FÖV Grünwalder Sauschütt e.V.
Sprecherin Helferkreis

Das Soziale liegt mit sehr am Herzen.
Grünwald soll ein lebenswerter Ort sein, mit
vielen einladenden Begegnungsorten. Als
leidenschaftliche Radlerin werde ich weiter für
sichere, gut ausgebaute Fahrradwege kämpfen.
Die Idee einer Fahrradbrücke nach Pullach geht
auf eine Initiative von uns Grünen zurück.
Hoffnung auf Verwirklichung macht die gerade
durchgeführte Machbarkeitsstudie.
Ich lebe sehr gerne hier und möchte weiterhin
mit ungebrochenem Engagement
Kommunalpolitik betreiben.

Michael Rohls

Rechtsanwalt

Ich stehe für ein grüneres Grünwald: Unser
Zentrum braucht Entsiegelung und menschen-
freundliche Beschattung.
Den Bauernmarkt beleben wir neu direkt in
der Fußgängerzone.
Schluss mit dem Dauer-Debattieren - die
Brücke nach Pullach muss endlich kommen!
Im Interesse aller Bürger und für mehr
Sicherheit fordere ich Tempo 30 im gesamten
Gemeindegebiet.
Sachverstand trifft Gestaltungswillen: Für ein
modernes Dorf, das handelt statt nur zu reden.



Susanne Kruse

Studiendirektorin FOSBOS
Gemeinderätin

Geboren und aufgewachsen in Harlaching, wohne ich jetzt seit 28 Jahren in Grünwald. Ich setze mich dafür ein, dass unser Ort lebenswert und zukunftsfähig bleibt.

Wir brauchen Mobilität, die Menschen schützt und Lebensqualität schafft. Besonders an den Hauptstraßen sollen Radfahrende auf durchgängigen, sicheren Radwegen getrennt von den Fußgängern vorankommen.

Eine verkehrsberuhigte, begrünte Ortsmitte mit mehr Aufenthaltsräumen stärkt das Miteinander aller Generationen und fördert eine klimaangepasste Ortsentwicklung.



Frank Hofmann

Systemingenieur

*Als Vater von drei Kindern erlebe ich täglich, was in Grünwald gut läuft – und wo wir nachlegen müssen. Mir ist wichtig, dass Kinder sicher und selbstständig zur Schule, zum Sport und zu Freund*innen kommen: mit besseren Rad- und Fußwegen, sicheren Querungen und Tempo-Konzepten. Als Systemingenieur denke ich lösungsorientiert und pragmatisch. Ich will transparente Entscheidungen, die wirklich Wirkung zeigen – für Familien, Klima und Lebensqualität.*

5



Marion Kropp

Selbständige Schriftenmalerin
Beisitz im Vorstand der Musikschule Grünwald

Ich engagiere mich bei den Grünen, weil der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen für mich keine abstrakte Idee, sondern eine konkrete Verantwortung ist.

Die Biodiversität in unserer Region ist einzigartig – sie sichert stabile Ökosysteme, sauberes Wasser, gesunde Böden und letztlich unsere eigene Lebensqualität.

Ich möchte mich politisch dafür einsetzen, dass Natur nicht weiter zurückgedrängt, sondern geschützt und gestärkt wird.

*Für lebendige Isarauen. Für Vielfalt.
Für morgen. Für alle. Deshalb Grüne.*

6



Holger Ladewig

Dipl.-Ing., Unternehmer, 58 Jahre
Gemeinderat
Vorsitzender Freunde und Förderer
der Grünwalder Sauschütt e.V.

Seit 2003 bin ich mit meiner Firma in Grünwald ansässig.

Ich setze mich dafür ein, dass die absolute Mehrheit einer Partei im Gemeinderat beendet, die Digitalisierung von Verwaltung und Infrastruktur beschleunigt und der Weg zu einer CO2-positiven Gemeinde konsequent fortgesetzt wird.



Barbara Hurnaus

64 Jahre
Hausfrau
Pfarrverbandsrätin (kath.)

Andreas Krahmer

44 Jahre
Forstwirtschaftsmeister
Walderlebniszentrum
ehrenamtl. Arbeitsrichter

Suzana Borozan

Marketingleiterin
Münchn. Philharmoniker



**Prof. Dr. med
Wolf Mutschler**

Arzt
med. Stiftungsbeirat

Ingrid Bäumler

49 Jahre
Betriebswirtin

Emil Rainer

20 Jahre
Student

Mehr Zusammenleben fördern Wertschätzung und gegenseitiges Verständnis sind für uns die Basis eines guten Zusammenlebens. Grünwald ist auch dank der Grünen Stimmen im Gemeinderat mit personell gut ausgestatteten Kinderbetreuungsplätzen für jede Altersgruppe versorgt. Auch für Seniorinnen und Senioren soll Grünwald ein lebenswerter Ort bleiben. Wir unterstützen die Nachbarschaftshilfe mit ihren vielfältigen und bedarfsgerechten Angeboten, die es u.a. älteren Menschen ermöglicht, länger in ihrer vertrauten Umgebung wohnen zu bleiben. Wir Grüne verstehen Vielfalt als Bereicherung, Integration findet hier vor Ort statt.

Mehr Sicherheit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen

Wir setzen uns auch weithin für komfortable, sichere und gut ausgebauten Fuß- und Radwege ein. Auch unsere Kinder sollen eigenständig und sicher unterwegs sein können.

Für die von uns vor Jahren beantragte Fuß- und Radbrücke nach Pullach wird gerade eine Machbarkeitsstudie erstellt. Ein vom

Mehr menschenfreundliche Mobilität Wir setzen uns für Verkehrsberuhigung in allen Wohnstraßen ein, auch wenn es sich um Sammelstraßen handelt. Die überarbeitete Straßenverkehrsordnung gibt den Gemeinden jetzt mehr Handlungsspielraum. Konkret wollen wir u.a. Tempo 30 in der Gabriel-von-Seidl-Straße und in der Wörnbrunner Straße. An den vielbefahrenen Hauptdurchgangsstraßen Südliche Münchner Straße und Emil-Geis-Str. muss es zusätzliche sichere Querungshilfen geben. Die gefährliche, unübersichtliche Situation am Marktplatz muss mit einem klugen Konzept endlich entschärft werden.

Mehr Klimaschutz und Klimaresilienz Die Konzentration der Treibhausgase Kohlendioxid und Methan in der Erdatmosphäre steigt weiter an. Seit den 1980er Jahren erwärmt sich Europa etwa doppelt so schnell wie der globale Durchschnitt und ist damit der Kontinent mit der schnellsten Erderwärmung. Der Klimawandel ist global, aber die Auswirkungen sind kommunal. Klimaschutz bleibt

Mehr Vorbereitung auf etwaige Krisen Kommunen können in Zukunft von den Auswirkungen geopolitischer Krisen und Extremwetterereignissen betroffen werden. Die Gemeinde sollte vorsorgen und die notwendigen Vorarbeiten leisten, um im Notfall gut reagieren zu können. Angstmachende Szenarien verlieren ihren Schrecken, wenn man sich gut vorbereitet weiß.

Mehr Natur- und Artenschutz Wir Menschen leben nicht allein auf diesem Planeten. Wir teilen den Lebensraum mit unzähligen anderen Lebewesen. Unser Leben hängt existenziell von einer intakten und vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt ab. Artenvielfalt hat einen ökologischen und ökonomischen Nutzen. Der Erhalt von Natur und Artenvielfalt in unserem unmittelbaren Lebensumfeld liegt uns am Herzen. Ein wichtiges Anliegen ist für uns das überfällige Engagement der Gemeinde Grünwald für ein Naturschutzgebiet oberes Isartal.

Landkreis beauftragtes Planungsbüro untersucht sechs mögliche Standorte. Dieses Brückenprojekt ist ein Beispiel, wie extrem langsam die bürokratischen Mühlen mahlen. Natürlich untersucht man hier ein sehr sensibles Gebiet. Das bestehende technische Wissen ermöglicht es durchaus, diese Maßnahme ohne allzu große Eingriffe in die Natur zu verwirklichen.

Mehr bezahlbares Wohnen Wohnen ist ein Grundrecht. Wir brauchen nicht nur Villen für Spitzenverdiener*innen, sondern mehr bezahlbaren Wohnraum für Familien, junge Grünwalder*innen, Einkommensschwache und viele andere. Wir werden im Gemeinderat weiterhin den Bau von kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungen unterstützen. Wir achten auf klimafreundliche, nachhaltige Wohnbaukonzepte für gesundes Wohnen und Leben. Wir unterstützen bei Bedarf den freiwilligen Wohnungstausch zwischen jungen Familien und Senior*innen.

die Grundlage für eine lebenswerte Zukunft. Es braucht eine klimaresiliente Gemeinde mit Bäumen, die Schatten spenden, und Grünflächen, in denen das Wasser bei Starkregen versickern kann, statt großflächiger Beton- und Asphaltflächen wie in unserer Ortsmitte.

Wir träumen immer noch von einer begrünten Ortsmitte mit Aufenthaltsqualität und Begegnungsräumen für alle.

Mehr Mitreden-Mitentscheiden-Mitmachen Wir wollen Bürgerbeteiligung bei anstehenden Projekten, wie zum Beispiel der Planung eines sicheren Radwegenetzes. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern wollen wir uns dafür einsetzen, dass Grünwald ein lebenswerter Ort für alle ist. Dazu ist es wichtig, die Bürgerschaft rechtzeitig und umfassend zu informieren und ihr ein professionelles Forum für eine kluge Mitsprache und Gestaltung zu bieten.

13

Ursula Regner
Ergotherapeutin

14

Uli Portenländer
Wirt

15

Eva Müller
Kunstberaterin

16

Ute Kapuschinski
56 Jahre
Dipl. Bibliothekarin

17

Walter Kraus
Ingenieur

18

Anna Rohls
Juristin

19

Karl Rosenheimer
Unternehmer

20

Dr. Susanne Rainer
44 Jahre
Richterin

21

Fritz Maier
Rechtsanwalt

FÖRDERPROGRAMME UMWELTSCHUTZ der Gemeinde Grünwald

Gebäudethermografie

Blower-Door-Test

⇒ Nachträglich Antrag Nr. 1

Dämmung der Gebäudehülle

Austausch von Fenstern, Außentüren

Raumluftechnische Anlagen mit Wärmerückgewinnung

Passivhaus

⇒ Antrag II vor Maßnahmenbeginn / Ausnahme: Passivhaus nachträglich

Photovoltaikanlagen

Batteriespeicher

Solarthermische Anlagen mit hocheffizientem Speicher

Ladestationen 11 kW

Ladeinfrastruktur in MFH und Gewerbe

Steckerfertige PV-Anlagen

⇒ Antrag III vor Maßnahmenbeginn / Ausnahme: Ladestationen 11 kW nachträglich

Fernwärmemanschuss

Austausch von Heizungswälzpumpen

Hydraulischer Heizungsabgleich

Wärmepumpen

⇒ Antrag IV nachträglich

Regenwassernutzungsanlagen (Zisternen)

⇒ Antrag V vor Maßnahmenbeginn

Pedelecs, Lastenräder, Lastenpedelecs und Fahrradanhänger

⇒ Antrag VII nachträglich

Komposter

Stoffwindeln

foerderungen@gemeinde-gruenwald.de
Telefon Umweltamt 089 64162-420

Weil mehr geht.



AM 8. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL SO GEHT'S

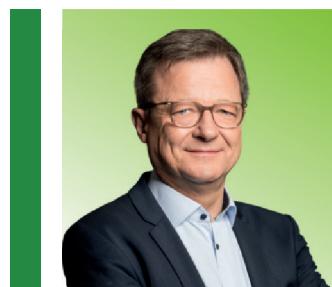
Gemeinderat Grünwald: 24 Stimmen für 24 Ratsmitglieder!

Bei der Gemeinderatswahl in Grünwald haben Sie insgesamt 24 Stimmen. Sie können pro Kandidat*in bis zu 3 Stimmen vergeben, indem Sie die Zahl vor den Namen schreiben. Stimmen, die Sie nicht an einzelne Personen vergeben, können Sie einer Liste zuteilen, indem Sie oben am Listenkopf ein Kreuz machen.

Dieses Kreuz für die GRÜNEN sollten Sie nicht vergessen!



Termine:



Montag, 23. Februar 2026 um 19:00 Uhr

Bürgerhaus Römerschanz, Grünwald
Vortrag von Christian Hierneis, MdL,
Kreisvorsitzender Bund Naturschutz
Artenvielfalt und Klimaanpassung -
Gut für Mensch und Natur.
Was wir in Grünwald dafür tun können.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, OV GRÜNWALD

Ingrid Reinhart
Nibelungenstr. 8a
82031 Grünwald
ingrid.reinhart@gmail.com

<https://gruene-gruenwald.de>

Fotos: Christian Ketels;
Ekaterina Skerleva

Satz & Layout: Marion Kropp
Titelbild: Christian Ketels

Druck: Isar Grünwald GmbH
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

